

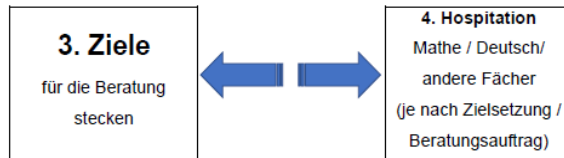
# Leitfaden für die Beratung



0. Telefonat Schulleitungen + FBZ-Vertreter /  
Anfrage im Sekretariat der ASS  
Gespräch in der Schule vor Ort /  
Gespräch im Alltag /  
Epos-Anfrage oder Ähnliches

**Antrag auf Beratung,  
so dass eine Beratung starten kann!**

1. Sichtung des Antrags samt Anmerkungen zum Fall
2. Gespräch mit Klassenleitung / Antragsteller/-in: Auftragsklärung



5. ggf. informelle Lernstandserhebung

**Beratungssequenz**  
6. (gemeinsame) Förderplanung  
7. Impulse zu passenden Materialien geben

9. Rückmeldebogen / Vereinbarung / Abschluss

Ein Anruf ☎ im **Förder- und Beratungszentrum (FBZ)** ist der schnellste Weg zu uns. - Viele Schulen oder Eltern melden ihren Unterstützungsbedarf über die Internetseite <https://www.fbz-frankenthal.de>. Dort finden Sie Formulare zum Download, beschreiben die Situation und formulieren ihre konkrete Fragestellung.

In einem Gespräch mit einer Förderschullehrkraft und der Lehrkraft vor Ort bzw. den Eltern werden die Ziele der Beratung vereinbart.

Die Art und Dauer der Beratung hängen von der Fragestellung und den angestrebten Zielen ab.

## Albert-Schweitzer-Schule

Schule mit dem Förderschwerpunkt  
Lernen

Förder- und Beratungszentrum der  
Stadt Frankenthal

Wormser Str. 59

67227 Frankenthal

Tel. (06233) 22 04 39

Fax (06233) 22 04 43

Mail: [kontakt@fbz-frankenthal.de](mailto:kontakt@fbz-frankenthal.de)

[www.fbz-frankenthal.de](http://www.fbz-frankenthal.de)



**Website der Albert-Schweitzer-Schule**

[www.albert-schweitzer-schule-frankenthal.de](http://www.albert-schweitzer-schule-frankenthal.de)



Albert-Schweitzer-Schule

Schule mit dem Förderschwerpunkt  
Lernen

Förder- und Beratungszentrum  
der Stadt Frankenthal



## Unser Ziel

### Beratung von Regelschulen im Primar- und Sekundarbereich I

### für die Einzugsgebiete des FBZ Frankenthal

Für die jeweiligen **Schwerpunktschulen** sind die **Förderschullehrkräfte vor Ort** die primären Ansprechpartner. Bei Antrag unterstützen wir jedoch auch die betreffenden Schulen.

## Aufgabenbereiche

Lernschwierigkeiten

Förderplanung

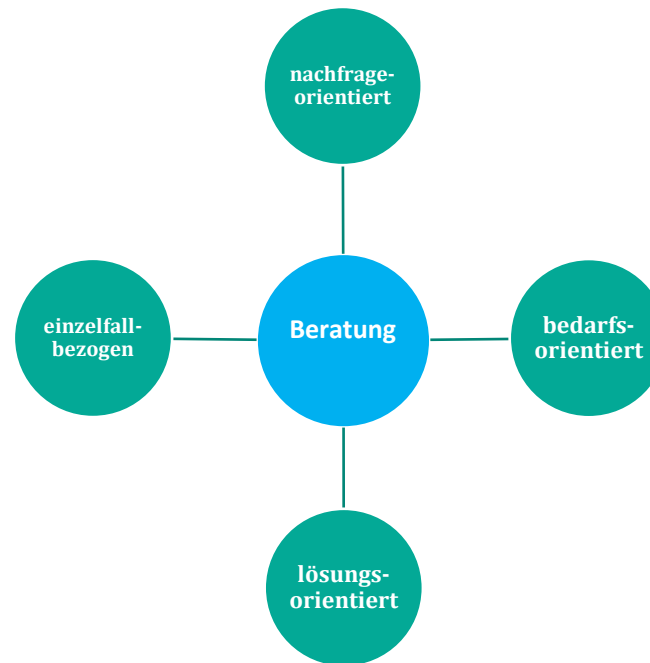
Unterstützung von Fördermaßnahmen

Fragen zum Nachteilsausgleich

Auffälligkeiten in Wahrnehmung, Konzentration, Sprache und Verhalten

Beratung von schulischen Übergängen

## So arbeiten wir – Grundsätze der Beratung



## Kooperationsschulen

- **Neumayerschule FT**  
Schule mit dem FSP Sprache
- **Mosaikschule Ludwigshafen**  
Schule mit dem FSP motorische Entwicklung
- **Tom-Mutters-Schule FT**  
Schule mit dem FSP ganzheitliche Entwicklung

## Einzugsgebiete des FBZ

Das Förder- und Beratungszentrum Frankenthal ist zuständig für alle Schulen der Stadt Frankenthal und für einzelne Schulen im Rhein-Pfalz-Kreis.

Es umfasst folgende Schulen:

- (Freie Waldorfschule FT)
- GS Beindersheim
- GS Carl-Bosch FT
- GS Eppstein-Flomersheim
- GS Erkenbertschule FT
- GS Großniedesheim
- GS Heßheim
- (Michael-Sattler-Schule Heßheim)
- GS Lessingschule FT
- GS Mörsch FT
- GS Neumayerschule FT
- GS Robert-Schuman FT
- GS FT-Studernheim
- GS Friedrich-Ebert (SPS) FT
- GS Pestalozzi (SPS) FT
- GS Pestalozzi, Bobenheim-Roxheim
- GS Rheinschule (SPS) Bobenheim-Roxheim
- GS Karl-Wendel-Schule Lamsheim
- RS-plus Bobenheim-Roxheim
- RS-plus Friedrich-Ebert FT
- RS-plus Friedrich-Schiller FT
- IGS Robert-Schuman (SPS) FT
- Gymnasium Albert-Einstein FT
- Gymnasium Karolinen FT
- Neumayerschule FT, Schule mit dem Förderschwerpunkt Sprache
- Pfalzinstitut für Hören und Kommunikation (PIH) FT (hier auch integrierte Förderung)
- Tom-Mutters-Schule FT, Schule mit dem Förderschwerpunkt ganzheitliche Entwicklung
- Mosaikschule Ludwigshafen, Schule mit dem Förderschwerpunkt motorische Entwicklung